



Wirtschaftsförderungs-
gesellschaft mbH
Region Ostwürttemberg

Wirtschaftsplan 2012 fünfjähriger Finanzplan

Inhaltsverzeichnis

- 1 Rechtliche Grundlagen
- 2 Wirtschaftsplan
- 3 Stellenplan
- 4 Verträge und Zuschussgeber

1. Rechtliche Grundlagen

Firma:	WiRO Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg
Sitz:	Schwäbisch Gmünd
Gegenstand:	Die Gesellschaft hat das Ziel, Maßnahmen zu fördern, die der Entwicklung und Verbesserung der Wirtschaftsstruktur in der Region Ostwürttemberg dienen, insbesondere durch ○ Unterstützung der Wirtschaftsförderungsaktivitäten in der Region, Planung und Durchführung von Standortwerbung für die Region ○ Schaffung der notwendigen Datenbasis zur überregionalen Akquisition von Unternehmen, ○ Unterstützung der in der Region ansässigen Unternehmen bei der Schaffung zusätzlicher und Sicherung vorhandener Arbeitsplätze und ○ Entwicklung und Förderung von Initiativen zur Stärkung von weichen Standortfaktoren der Region
Stammkapital:	55.000 Euro
Gesellschafter:	Ostalbkreis 66 %, Landkreis Heidenheim 34 %.
Geschäftsführerin:	Dr. Ursula Bilger, Lorch
Gesellschaftsvertrag:	neue Fassung genehmigt in der Gesellschafterversammlung der WiRO am 02. Dezember 2009
Geschäftsjahr:	1. Januar – 31. Dezember
Handelsregister:	HRB 701534, Ulm

2. Wirtschaftsplan 2012 und fünfjähriger Finanzplan

Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
Region Ostwürttemberg

Wirtschaftsplan 2012 - 2016 Ergebnisplanung		2016 Plan	2015 Plan	2014 Plan	2013 Plan	2012 Plan	2011 Plan	2010 IST	2010 Plan
Erlöse									
1 Finanzierungszuschüsse									
- KSK Ostalb & KSK Heidenheim		171.864	171.864	171.864	171.864	171.864	171.864	171.864	171.864
- Volks- und Raiffeisenbanken Ostalbkreis		21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	16.500	16.500	21.500
- EnBW/ODR		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
2 Gesellschafter		153.936	148.736	143.636	137.636	130.736	116.236	75.000	128.436
3 Geschäftsbesorgung MC Ostwürttemberg		8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	7.200	7.200
4 Förderprogramm Automotive Netzwerk bw		0	0	0	5.000	14.000	16.000	13.700	0
4 Förderprogramm Studie Forst und Holz		0	0	0	0	0	47.500	0	0
5 Sonstige betrieblichen Erträge		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	25.027	10.000
6 Zinserträge		800	800	800	800	800	1.000	701	1.000
7 außerordentlicher Ertrag: Verlustausgleich Vorjahr								29.509	0
Summe der Erlöse		386.000	380.800	375.700	374.700	376.800	407.500	359.501	360.000
Aufwendungen									
1 Personal		263.000	257.800	252.700	247.700	242.800	238.000	234.097	233.000
2 Abschreibung		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	3.640	4.500
3 Gebäudekosten		24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	23.000	22.981	23.000
4 Übrige Sachkosten									
Telefon/Porto/Fax		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	6.322	7.000
Reisekosten/Fahrtkosten/Fortbildung		9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	7.374	9.000
Mitgliedsbeiträge/Versicherungen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	4.858	5.000
Buchhaltung/WP/Beratung		12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	10.940	10.000
Sonst. Verw.-Kosten/Büromaterial		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	6.699	8.000
Summe der Aufwendungen		400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	36.193	39.000
5 Marketingprojekte/Präsentationen ¹⁾									
Studie Forst und Holz		0	0	0	0	0	50.000		0
Automotive-Netzwerk		0	0	0	4.000	11.000	12.700	10.500	0
Öffentlichkeitsarbeit/Printmedien/ sonstige		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	34.800	51.335	55.500
Summe der Aufwendungen		50.000	50.000	50.000	54.000	61.000	97.500	61.835	55.500
Summe der Aufwendungen		381.000	375.800	370.700	369.700	371.800	402.500	358.746	355.000
Jahresergebnis (Verlust/Gewinn)									
Jahresergebnis aus ordentlicher Geschäftstätigkeit		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	+755	5.000
								-28.754	

¹⁾ Beträge über Marketingprojekte werden ergänzt um Sponsoring- und Beteiligungsbeträge

²⁾ geplant 9.000 € für Investitionsmaßnahmen, finanziert aus Abschreibung und Jahresüberschuss aus ordentlicher Geschäftstätigkeit

3. Stellenübersicht

Geschäftsführung:	Dr. Ursula Bilger
Projektleiter:	Markus Hofmann
Trainee:	Ekaterina Pommerenke
Sekretariat:	Brigitte Agterhof

4. Verträge und Zuschussgeber

- a) mit der Kreissparkasse Ostalb und der Kreissparkasse Heidenheim bestehen Kooperationsverträge in Höhe von 171.864 Euro netto jährlich bis einschließlich 2014.
- b) mit der EnBW ODR besteht ein Vertrag über einen Zuschuss von 20.000 Euro netto jährlich bis einschließlich 2012.
- c) mit der VR-Bank Aalen, der VB Schwäbisch Gmünd, der Raiffeisenbank Mutlangen, der VR-Bank Ellwangen und der Raiffeisenbank Rosenstein bestehen Kooperationsverträge in Höhe von insgesamt 21.000 Euro netto jährlich bis einschließlich 2014.

Die Aufnahme von Gesprächen über eine Vertragsverlängerung ist in den jeweiligen Verträgen geregelt.